



FOTO: ZIMMER

Musikschuldozenten spielen ihre „Favourites“

Kammermusik darf im 21. Jahrhundert auch gerne Blues und Jazz sein – so wie am Sonntagnachmittag in der Reihe „Kammermusik im Isernhagenhof“, in der Lehrbeauftragte der Musikschule Isernhagen und Burgwedel ihre persönliche Lieblingsmusik präsentierten. Nach fünf Jahren Pause waren es erneut „Our Favourite Songs“ – zusammengestellt in einem „demokratischen Auswahlverfahren“, so Andreas Schwenke schmunzelnd. Der erste Teil des kurzweiligen Programms glich einer Jam Session: Da gab es Instrumentalmusik vom Feinsten der Gitarristen Nils Mosen und Andreas Schwenke. Larry Carlton war im Repertoire, die Beatles, die britische Kultband Oasis und auch selbst

Komponiertes. Mario Ehrenberg-Kempff überzeugte im Duo mit einer Sängerin mit einem Stück des Jazz-Bassisten Avishai Cohen – und das ultralange Solo war das Gegenteil von langweilig. Musik jenseits des Mainstreams, etwas für Genießer und Feinschmecker: Sängerin Manuela Czumanski-Scheidt und Pianist Benjamin Schramm interpretierten „Be Still My Heart“ der norwegischen Jazzsängerin Silje Nergaard und „High and Dry“ des Liedermachers Jamie Cullum. Die Stimme der virtuosen Diplom-Gesanglehrerin Czumanski-Scheidt ging ohne Umwege direkt ins Blut. Stevie Wonder, Paul McCartney und andere: Eine Band, die es gar nicht gibt, bot zwei Stunden Auserlesenes. *zim*